

Technisches Merkblatt

Seite 1 von 2

Charakteristik:

AKEPOX® 4050 Anti-Slip Mix eingefärbt oder phosphoreszierend ist eine geschmeidige, korundhaltige, lösungsmittelfreie Zweikomponentenpaste auf Epoxidharzbasis mit einem modifizierten Polyaminhärter. Das phosphoreszierende AKEPOX® 4050 Anti-Slip Mix erfüllt das in der DIN 67510 Teil 4 geforderte 10 und 60 minütige Nachleuchten. Das Produkt zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:

- leichte Dosierung und Mischung durch Kartuschensystem
- leichte Verarbeitbarkeit durch geschmeidige Konsistenz
- einsetzbar ohne Nut in der Steinfläche
- äußerst geringe Schrumpfung bei der Aushärtung
- sehr gute Witterungsbeständigkeit
- sehr gute Alkalistabilität, deshalb sehr gut für Betonuntergründe geeignet
- hervorragende Rutschfestigkeit (R11) trotz geschlossener Oberfläche; dadurch gute Reinigungsmöglichkeit
- gute Haftung auf mineralischen Untergründen und hohe Abriebfestigkeit
- das Produkt neigt nicht zur Kristallisation, deshalb keine Probleme bei der Lagerung und gute Verarbeitungssicherheit.
- Nachleuchtdichte bei AKEPOX® 4050 Anti-Slip Mix phosphoreszierend erfüllt die Mindestanforderung gemäß DIN 67510 Teil 4.

Einsatzgebiet:

AKEPOX® 4050 Anti-Slip Mix ermöglicht das Herstellen von besonders rutschfesten Flächen (Streifen, Kanten oder Ornamenten) auf mineralischen Flächen aus Naturstein (Marmor, Kalkstein, Granit), Betonwerkstein oder keramischen Fliesen in Treppenanlagen, auf wasserbelasteten Flächen, im Eingangsbereich von Gebäuden und auf schiefen Ebenen. AKEPOX® 4050 Anti-Slip Mix kann auf silikatisch gebundenen Natursteinen (wie z.B. Granit) im Innen- und Außenbereich, auf Kalksteinen und Marmor nur im Innenbereich eingesetzt werden. Durch die nachleuchtende Qualität erhält man erhöhte Sicherheit bei Lichtausfall in künstlich beleuchteten Bereichen.

Gebrauchsanweisung:

- ohne Mischdüse: als Dosiergerät verwendbar
 - mit Mischdüse: Dosier- und Mischgerät in einem
1. Vollkommen trockene Fläche gründlich säubern, mit Klebeband abgrenzen und gut anrauen.
 2. Kartuschenverschluss entfernen, Kartusche in Pistole einlegen, Griff solange betätigen, bis aus beiden Öffnungen Material austritt, dann ggf. Mischdüse aufstecken.
 3. Bei Verwendung ohne Mischdüse müssen beide Komponenten gut vermischt werden.
 4. Das gemischte Produkt sollte mindestens 1mm und maximal 2 mm aufgetragen werden. Überschüssiges Material mit Glättspatel bündig zum Klebeband abziehen. Spätestens 10 Minuten nach dem Auftrag Klebeband entfernen.
 5. Die Mischung bleibt ca. 100-120 Minuten (20°C) verarbeitungsfähig. Nach ca. 3-5 Stunden (20°C) sind die Flächen trocken, nach 12-16 Stunden (20°C) begehbar. Maximale Festigkeit nach 7 Tagen (20°C).
 6. Arbeitsgeräte können mit AKEMI® Nitro-Verdünnung gereinigt werden.
 7. Wärme beschleunigt, Kälte verzögert die Aushärtung.
 8. Bei kühler Lagerung mindestens 1 Jahr verarbeitungsfähig.

Besondere Hinweise:

- Nur bei genauer Einhaltung des Mischungsverhältnisses erreicht man die optimalen mechanischen und chemischen Eigenschaften; überschüssige Komponente A oder Komponente B wirken als Weichmacher.
- Bei der Verarbeitung sollte zum Schutz der Hände AKEMI® »Der flüssige Handschuh« angewendet werden.
- Bereits eingedicktes oder im Gelieren befindliches Produkt darf nicht mehr verarbeitet werden.
- Bei Temperaturen unter 15°C darf das Produkt nicht mehr angewandt werden, da keine genügende Aushärtung stattfindet.

